



## PRESSEMELDUNG

### Rheinland-Pfälzische Zahnärzte protestieren gegen Gebührenordnung

Am Mittwoch, den 26. Oktober, protestieren um 18 Uhr im Mainzer Kurfürstlichen Schloss (Forstersaal) die Zahnärzte des Landes Rheinland-Pfalz in einer Zentralveranstaltung gegen den im September von der Bundesregierung beschlossenen Entwurf zur Änderung der Privaten Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ). Dr. Michael Rumpf, Präsident der Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz (LZK): „Dieser GOZ-Entwurf hebt den Punktwert, nachdem die Leistungen des Zahnarztes berechnet werden, auch nach 24 Jahren um keinen Cent an. Die Unterfinanzierung der Praxen im Lande gefährdet die hochwertige zahnärztliche Versorgung unserer Patienten.“

Die Nicht-Erhöhung des Punktwertes, er liegt unverändert bei 5,62421 Cent, werde, so die Zahnärztekammer, der Kostenentwicklung der vergangenen Jahrzehnte nicht gerecht. Überdies spiegele der Entwurf zur GOZ an keiner Stelle das hohe Niveau der modernen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde wieder.

Kammern, Kassenzahnärztliche Vereinigung und Freier Verband Deutscher Zahnärzte in Rheinland-Pfalz erklären: „Der GOZ-Entwurf schwächt Freiberuflichkeit und Selbstverwaltung und schadet damit der freien und vertrauensvollen Beziehung zwischen Arzt und Patient. Auch der hohe Standard in der Wissenschaft wird nicht gewürdigt.“

Der GOZ-Entwurf wird zurzeit in den Ministerien der Länder diskutiert und soll im kommenden Monat vom Bundesrat endgültig verabschiedet werden.

Zur Protestveranstaltung in Mainz haben die Landes Zahnärztekammer Rheinland-Pfalz, die Kassenzahnärztliche Vereinigung Rheinland-Pfalz, die Bezirks Zahnärztekammern des Landes und der Freie Verband Deutscher Zahnärzte geladen.

Mainz, 21. Oktober 2011

Langenbeckstraße 2

55131 Mainz

Telefon (0 61 31) 9 61 36 60

Telefax (0 61 31) 9 61 36 89

E-Mail [geschaeftsstelle@lzk.de](mailto:geschaeftsstelle@lzk.de)

Internet [www.lzk-rheinland-pfalz.de](http://www.lzk-rheinland-pfalz.de)